

Programm

Dienstag, 10. September

14:00 Begrüßung

- *Präsident und Professor Dr. Georg F. Backhaus, Julius Kühn-Institut*

- *Thomas Avermann, Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg*

Sektion 1: Dimensionen der Gefahr – wie gefährlich ist die Ambrosia-Invasion?

Section 1: Dimensions of risk – How dangerous is the ragweed invasion?

Vorsitz: Jens-Georg Unger

14:30 *Karl Christian Bergmann*

Entwicklung von Pollenbelastung und Allergieraten – macht Ambrosia krank?

15:00 *Reinhard Wachter und Matthias Werchan*

Ambrosia-Pollenflug über Deutschland

15:20 *Conny Höflich et al.*

Sensibilisierungsraten und Klimawandel

15:40 *Arnd Verschwele*

Die Beifuß-Ambrosie auf Ackerflächen - ein Problem?

16:00 Kaffeepause

Sektion 2: Erfahrungen aus Nachbarländern – (wie) lässt sich Ambrosia zurückdrängen?

Section 2: Experience from neighbouring countries – (how) can ragweed be controlled?

Vorsitz: Heinz Müller-Schärer

16:30 *Gerhard Karrer*

Das österreichische Ragweed-Projekt - übertragbare Erfahrungen?

17:00 *Christian Bohren*

Ambrosia wird niemals ausgerottet

17:30 *Gabriel Popow*

Obligatorische Bekämpfung von *Ambrosia artemisiifolia* in der Ostschweiz – ein Erfahrungsbericht

17:50 *Gerald Hackl*

Ragweedproblematik aus Sicht der Landwirtschaft und deren Betriebsmittel

18:30 Stehempfang im Julius Kühn-Institut

Mittwoch, 11. September

Sektion 3: Situation in Deutschland und Beispiele für Aktivitäten in einzelnen Regionen

Section 3: The situation in Germany and examples of activities in some regions

Vorsitz: Marianne Klug

-
- 08:30 *Stefan Nawrath & Beate Alberternst*
Ausbreitung der Beifuß-Ambrosie in Deutschland – Zeit zu handeln!
- 09:00 *Harald Gebhardt*
Aktionsprogramm zur Beifuß-Ambrosie (*Ambrosia artemisiifolia*) in Baden-Württemberg
- 09:20 *Jutta Brix*
7 Jahre Aktionsprogramm Ambrosia in Bayern - eine Bestandsaufnahme
- 09:40 *Andreas Lemke*
Im Osten nichts Neues? Beobachtungen zur Ambrosia an den Straßenrändern der Niederlausitz
- 10:00 *Sandra Kannabei & Thomas Dümmel*
4 Jahre Berliner Aktionsprogramm gegen Ambrosia - Erfolge und Grenzen
- 10:20 *Carla Michels*
Zum Stand der Bekämpfung der Beifuß-Ambrosie in Nordrhein-Westfalen
- 10:40 Kaffeepause

Sektion 4: Vorkommen und Regulierung in der Landwirtschaft

Section 4: Abundance and control strategies on farmland

Vorsitz: Peter Zwirger

-
- 11:10 *Ewa Meinschmidt & Gerhard Schröder*
Verbreitung von *Ambrosia artemisiifolia* auf dem Ackerland in den Bundesstaaten Brandenburg und Sachsen in Deutschland und ihre Bekämpfung mit herbiziden Wirkstoffen
- 11:30 *Christine Tümmler & Gerhard Schröder*
Können bestimmte landwirtschaftliche Kulturen, wie z. B. Sonnenblumen oder Körnerleguminosen in Ambrosia Befallsgebieten noch wirtschaftlich angebaut werden?
- 11:50 *Gerhard Schröder & Cornelia Müller*
Probleme bei der Unkrautbekämpfung in einem Gebiet mit hohen Abundanzen von *Ambrosia artemisiifolia* und Möglichkeiten der Reduzierung von Ambrosia in dieser Region
- 12:10 *Anke Gerda Tiede & Marcin Dzikowski*
Zusammenstellung der europäischen Versuchserfahrungen zur Bekämpfung der beifußblättrigen Ambrosie (*Ambrosia artemisiifolia*) mit verschiedenen Herbiziden
- 12:30 Exkursion in die Niederlausitz
- 19:00 Buffet im Botanischen Garten
-

Donnerstag, 12. September

Sektion 5: Neue Erkenntnisse zur Biologie von Ambrosia

Section 5: New insights into the biology of ragweed

Vorsitz: Gerhard Karrer

-
- 09:00 *Marion Leiblein-Wild*
Erhöhte Frost-Toleranz und vorteilhafte Keimeigenschaften in europäischen *Ambrosia artemisiifolia*-Populationen
- 09:20 *Karl-Heinz Dammer et al.*
Hyperspektrale Bildanalyse zur Unterscheidung von *Ambrosia artemisiifolia* und *Tagetes* spp. während der Vegetationsperiode
- 09:40 *Dieter Ernst et al.*
Transkriptom- und Proteomanalysen von Pollen des Beifuß-Traubenkraut (*Ambrosia artemisiifolia* L.) nach erhöhten Ozon- und CO₂-Konzentrationen sowie Trockenstress
- 10:00 Kaffeepause

Sektion 6: Ausblick und zukünftige Aktivitäten

Section 6: Outlook and future activities

Vorsitz: Christian Bohren

-
- 10:30 *Heinz Müller-Schärer*
Zielsetzungen, Stand der Dinge und geplante Aktivitäten der COST Action „Sustainable management of *Ambrosia artemisiifolia* in Europe“ (COST FA1203-SMARTER)
- 10:50 *Ulrike Sölter et al.*
Das EU Projekt HALT AMBROSIA - Fragen und Antworten
- 11:10 *Uwe Starfinger et al.*
Aktionsprogramm Ambrosia und Interdisziplinäre Arbeitsgruppe – Status Quo und Ausblick
- 11:30 Schlusswort
-